

# Leipziger Tageblatt

3221

und  
**Anzeiger.**

**N<sup>o</sup> 207.**

Freitag, den 26. Juli.

**1839.**

## Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 26. Juli, zum ersten Male: Die verhängnisvolle Faschingsnacht, Posse mit Gesang in 3 Acten von Nestroy. Musik von Adolph Müller.

## Theater der Stadt Tauscha.

Heute: Die Schule des Lebens, Schauspiel in 5 Acten.

Leipzig-Dresdener Eisenbahn.

## Extra-Dampfwagenfahrt



Sonnabend, den 27. Juli, Abends 7½ Uhr, von Leipzig nach Dresden,  
Sonntag, den 28. Juli, Abends 8 Uhr, von Dresden nach Leipzig.

Billets für diese Fahrt hin und auf Verlangen auch zurück von Dresden werden von heute an in Leipzig ausgegeben.

**AUCTION** im Gewandhause, Donnerstags den 1. August, und folgende Tage früh von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr. Enthaltend Mobilien und Geräthschaften aller Art, Kleidungsstücke, Wäsche, Betten, Uhren, Pretiosen, Delgemälde, Kupferstiche, Instrumente, Musikalien, Steingut, Cigarren u. s. w. Die Verzeichnisse sind im Durchgange des Rathhauses bei J. Linke zu bekommen.

Anzeige. Den geehrten Einwohnern Leipzigs und der Umgegend eröfne ich ganz ergebenst, daß der Kaufmann Herr Arndt auf dem Konstädter Steinwege in Leipzig alle Bestellung auf Modedruck für mich gefälligst annimmt.

Meine hien in Dresden auf der grünen Gasse etablirte Modedruckerei liefert nicht nur die schönsten, modernsten Dessins im Drucke auf hellen und dunkeln Grund, sondern auch im Dampfdrucke auf Weiß. Es erlangen dabei alle gebrauchte Stoffe, gleichviel ob Seide, Wolle, Baumwolle oder Leinen, das Aussehen eines bedruckten neuen Gewebes; der Druck aber selbst empfiehlt sich durch seine Wohlfeilheit, indem ich die Preise weit billiger stellen kann, als ähnlicher Druck jetzt in Leipzig zu erlangen ist. Die Eisenbahn ermöglicht die schnellste Beförderung aller Aufträge, und die bei Herrn Arndt einzusehende Musterkarte läßt an vielseitiger Auswahl nichts zu wünschen übrig.

W. Säuberlich, Modedruckereibesitzer in Dresden.

Anzeige. In Bezug auf die Anzeige der landgräfl. hess. Brunnen-Verwaltung vom 22. Juli, den Elisabethenbrunnen zu Homburg vor der Höhe betreffend, mache ich hierdurch bekannt, daß ich heute die erste Zusendung erhalten habe, und sind bei mir nähere Nachrichten von genannten Heilquellen, wie auch Erfahrungen über den Gebrauch und die Wirksamkeit derselben zu haben.

Leipzig, den 26. Juli 1839.

Mineralwasser-Handlung von Samuel Ritter.

Anzeige. Eine neue Sendung echter Havana-Cigarren, zu 14 bis 24 Thlr. pro Tausend, ist angekommen bei

Carl & Gustav Harfort,  
Brühl Nr. 476, Krafts Hof.

\* Brantwein à 50 Grad Traales, das Drthost à 20 Thlr. ohne Faß, bei L. Mittler & Comp.

Ganz frische neue Morcheln sind angekommen. F. W. Schulze, 3 Rosen.

Beste neue Haringe, à St. 9 Pf., verkauft Eduard Lehmann, Kanst. Steinweg Nr. 990.

Verkauf. Frisch und warm gebratener Schinken und neue saure Gurken in der Grimma'schen Gasse am Raschmarke im Keller. J. E. Benndorf.

## Wohlfeiler Verkauf

von aufrangirten Modewaaren.

Schöne Kattune von 2½ bis 2½ Gr., Piquewesten von 6 bis 16 Gr., Sommerhofenzeuge von 5½ bis 12 Gr., seidene Tücher von 8 bis 10 Gr., Kattunschürzen von 6 bis 10 Gr., Thibetschürzen von 16 bis 20 Gr., ½ große Plaidstücher à 2 Thlr., ½ große Cabyles à 3 Thlr., ¾ breite carr. Merinos von 3 bis 3½ Gr., ¾ breite carr. engl. Leinwand à 3½ Gr., ¾ breite schäff. Merinos à 6 Gr., ½ breite engl. Thibets, schwere Qualität, von 12 bis 14 Gr., Kattuntücher von 4 bis 8 Gr., engl. Circassias zu Sommerroden in schönen Farben, à 5½ Gr., ¾ breite fagonirte Köpers à 6 Gr., so wie Resten von allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln zu ganz billigen Preisen. Der Verkauf dieser Waaren findet bloß bis Ende dieses Monats statt bei Wils. Krobisch, Grnm. Gasse Nr. 6.

## Ausverkauf von Putzmacherwaaren.

Um das Putzgeschäft von J. E. Lehmann in der Reichstraße, in Herrn von Specks Hause, vollends zu räumen, werden die noch vorhandenen Waaren an Hüten, Hündchen, Schürzen, Bändern, Kragen, Chemisettes ic. daselbst von nun an zu den allerniedrigsten Preisen verkauft.

Verkauf. Ein von Gusseisen neuer und moderner Buschofen nebst eiserner Geldcasse steht billig zu verkaufen. Zu ersagen im Gewölbe, neuer Neumarkt Nr. 21.

Verkauf. Ein Leiterwagen nebst einem gesunden Pferde soll für 50 Thlr. verkauft werden auf dem Grimma'schen Steinwege am Todtenäckerchen Nr. 1266, bei Pickenhahn.

Zu verkaufen ist eine Partie gut gehaltenes Weingefäße von verschiedener Größe, welches sich gut zu Gurkengefäße eignet, in der Burgstraße Nr. 148.

Zu verkaufen ist ein weithüriger Kleiderschrank Brühl Nr. 517, im Hofe quovor 1 Treppe, Thüre rechts.

**Sogleich zu verkaufen:**

die Madonna von Müller, 2 illuminierte Ansichten, Prag und Wien, ein neuer Mahagony-Ausziehtisch, desgl. Spiegel mit Unterscher, ein Bett, Messinggeräthe, eine eiserne Kochmaschine, ein Regal mit Tisch für Manufacturwaaren: Katharinenstraße Nr. 366, in der 4. Etage.

Zu verkaufen ist ein Kinderwagen mit gut beschlagenem Gestelle: Berbergasse Nr. 1157, beim Schuhmacher Bähler.

Zu verkaufen steht ein Goctaviger Wiener Flügel von Mahagonyholz in der Pianofortefabrik von G. Mohr, 3 Rosen, Nr. 62.

Zu verkaufen steht ein neuer Reisewagen mit Seitenjalousien nebst Wasch-, Koffee- und Hutschachtel, beim Sattler in der Stadt Wien, Nr. 117.

Zu verkaufen sind neue zweispännige, so auch einspännige Droschken mit Verdeck bei dem Sattler Pausch.

Sanz billig zu verkaufen sind Divans, Sopha's und Stühle: Berbergasse Nr. 1142, im Hofe 2 Treppen.

Das  
**Sarg-Magazin**

von  
**A. F. Runge,**

Halle'schen Pfortchen Nr. 328, dem Plauen'schen Hofe gegenüber,  
empfiehlt sich mit einer großen Auswahl Särgen aller Größen zu den billigsten Preisen.

**Engl. baumwollene Strickgarne,**  
gebleicht und roh, beste Qualität, empfiehlt

Chr. Gottfr. Böhne sen.,  
Grimm. Gasse No. 591.

**Schwarzseidene geknupfte Franzen**  
in verschiedenen Breiten hat wieder erhalten

Chr. Gottfr. Böhne sen.,  
Grimm. Gasse No. 591.

 Florentiner Strohhüte für Herren erhielt eine neue directe Sendung die Strohhutfabrik von C. H. Hennicke.

Im Königshofe, am Markte Nr. 2, im Hofe quervor, sind **feine Florentiner Herren-Hüte** bester Gattung neuerdings angekommen bei  
Reißner & Comp.

**Zum schönen Leipziger.**

Um mit den Resten meiner diesjährigen Sommerdeinkleider und Westen aufzukommen, werden selbige von jetzt an zu sehr billigen Preisen verkauft.

J. E. Hoyer, Schneidemeister, Auerbachs Hof.

Gesucht wird eine melkende Stelin. Das Nähere auf dem neuen Neumarkte Nr. 642, 1 Treppe.

Gesucht wird zu sogleichem Antreten ein Laufbursche, welcher schon in einer Wirthschaft gedient hat. Zu erfragen in der Fischerstraße Nr. 245 parterre.

Gesuch. Ein Mädchen, welches nicht unerfahren im Kochen ist und keine häusliche Arbeit scheut, kann von Michaeli an in Dienst treten. Das Nähere darüber ist in der Expedition dieses Blattes zu erfahren.

Gesucht wird zum 1. August ein Mädchen, das mit Kindern gut umzugehen weiß. Zu erfragen vor dem Grimma'schen Thore, Ladend. Schröder's Haus, 2. Haus nach der Miltzschstr. 2 Nr.

Gesuch. Für einen wasserzogenen Knaben von 16 Jahren, von auswärtig, wird in einer ansehnlichen hiesigen Handlung eine Anstellung als Lehrling gesucht. Nähere Auskunft ertheilen  
X. Munkelt & Comp.

Gesuch. Ein junger Mensch, mit den nöthigen Schulkenntnissen, von hiesigen Eltern, wünscht bei einem Mechanikus als Lehrling aufgenommen zu werden. Darauf Bezug habende Adressen beliebe man unter der Signatur D. A. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Zu mietzen gesucht wird zu Michaeli a. e. ein hübsches freundliches gut meublirtes Logis für einen oder zwei Herren von der Handlung, entweder mit Aussicht auf die Promenade oder auch in der Grimma'schen Gasse, Reichstraße und Umgegend gelegen. Adressen, G. S. gezeichnet, beliebe man im Gewölbe Nr. 679 abzugeben.

Zu pachten gesucht wird von einem reellen und pünktlich zahlenden Manne eine Schankwirthschaft, die zu Michaeli zu beziehen ist. Gefällige Anzeige beliebe man zu machen dem  
Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer.

Vermietzung. Zwei Schlafstellen sind offen in der Reichstraße Nr. 548, im Hofe quervor 3 Treppen.

Vermietzung. Ein freundliches Logis, in der Petersvorstadt gelegen, zu 54 Thlr. jährl. Mietzins, ist ab Michaeli d. J. zu vermietzen durch  
Adv. Brandt, Katharinenstraße Nr. 417.

Vermietzung. Eine 2. Etage mit 4 Stuben und übrigen Behältnissen ist von jetzt oder Michaeli an zu beziehen und in Nr. 584 zu erfragen.

Zu vermietzen sind in Nr. 1125 auf der Berbergasse 3 Logis, 2 vorn und 1 hinten heraus; zu erfragen parterre.

Zu vermietzen ist Fleischergasse Nr. 290 ein Familienlogis, im Hofe 3 Treppen hoch, zu 50 Thlr. Näheres parterre.

Zu vermietzen und zu Michaeli d. J. zu beziehen ist die erste Etage in der Grimm. Gasse Nr. 757.

Zu vermietzen ist Verhältnisse halber von Michaeli d. J. an in der 1. Etage des Lange'schen Gartengrundstücks am Windmühlenthore eine anständig meublirte Stube nebst Schlafkammer mit sehr angenehmer Aussicht, und das Nähere hierüber ebendasselbst zu erfahren.

Ein Stübchen ist an ein Frauenzimmer zu vermietzen und sogleich zu beziehen bei Frau Kreyßmar auf dem Trödelmarkte.

**Bekanntmachung.**

Von heute an und alle Tage neue Kartoffeln mit neuen Häringn bei  
Burchardt im Tunnel.

**F. A. Kretschmar,**

Conditor in Dresden,

empfiehlt sich zum bevorstehenden Vogelziehen in Dresden mit allen Sorten Getränken nebst Backwerk hiermit bestens, und bittet um gütigen Besuch an seinem gewöhnlichen Stande, breite Reihe auf der Vogelwiese, so wie auch in seinem neu eingerichteten Locale, Rosmarinstraße Nr. 351.

Anzeige. Wenn die gegenwärtig durch die Eisenbahn hergestellte Nähe zwischen Dresden und Leipzig uns hoffen läßt, auch bis am 28. huj. beginnende und mit dem 4. Aug. schließende große Vogelziehen durch recht zahlreichen Besuch der geehrten Bewohner Leipzigs verschönert zu seyn, so erlaube ich hiermit die Gelegenheit, mein in der schönsten Lage, hart an der großen Vogelwiese gelegenes Restaurationzelt zu empfehlen, wobei ich mit guten Speisen und Getränken so wie promptester und möglicher billiger Bedienung mich auszuzeichnen bestreben werde.

Febr. Aug. F. Kretschmar, Restaurateur.

## Nicht zu übersehen.

Da zu erwarten steht, daß bei der jetzigen guten Gelegenheit auf der Eisenbahn das große

### solemn Bogelschießen in Dresden,

welches Sonntag, den 28. Juli, seinen Anfang nimmt und 8 Tage dauert, von vielen Fremden besucht wird, so erlaube ich mir meine sämmtlichen in und bei Leipzig lebenden Freunde und Bekannte, so wie das ganze geehrte Publicum hiermit einzuladen und auf mein auf der Schießwiese befindliches Weingelt, verbunden mit Restauration, aufmerksam zu machen. Durch einen vorzüglichen Koch bin ich in den Stand gesetzt, meine geehrten Gäste nicht nur mit guten Speisen, sondern auch mit Eis und andern Delicatessen zu befriedigen, und werde gewiß nächst guter Waare für die möglichste Billigkeit besorgt sein.

Dresden, am 24. Juli 1859.

Restauration von M. Franke.

NB. Mein Zelt ist an der nebenstehenden Firma zu erkennen.

### Das „Linke'sche Bad“

bekannt durch die sehr angenehme Lage an der Elbe in der Nähe des Waldschlösschens, Findlater's etc., empfiehlt sich dem geehrten Besuchenden Dresdens heute besonders zu dem am 28. d. M. beginnenden großen Bogelschießen — dem Bade gegenüber — unter der ergebenden Anzeige:

daß Mittags von 12 bis 2 Uhr und Abends à la carte, um 1 Uhr aber à table d'hôte, pr. Couvert 8 Gr., gespeist wird. Extra-Bestellungen für Diner und Souper werden stets bestens ausgeführt.

Die Gondeln unter der Brühl'schen Terrasse führen die Person à 2 Gr., die Omnibus-Wagen an der Katholischen Kirche und in der Neustadt an der Stadt Wien, à 1 Gr., an das Bad.

Linke's Erben.

### Herrmannsbad.

Künftigen Sonntag, den 28. d. M., findet auf hiesigem Bade vom Trompeterchore des königl. 2. leicht n. Reiterregiments unter Mitwirkung des hiesigen Stadtmusikus ein Doppel-Concert, nach Beendigung desselben Ball und Garten-Illumination statt, wozu ich ein geehrtes Publicum höflichst einlade und um gütigen Zuspruch bitte.

Für gute Speisen, Getränke und reelle Bedienung werde ich bestens Sorge tragen. G. H. Schwabe, Pächter.

### Concert-Anzeige.

Heute, Freitag den 26. Juli, Concert auf der großen Funkenburg, wo noch außer den beliebtesten Piecen zur Aufführung kommen werden: Ouverture aus der Oper der Brauer von Preston; Arie aus Wih. Tell; Erinnerung an den Rhein, Walzer von Schellenberg (neu); Ouverture aus den Hugenotten; Duett aus der Oper zum treuen Schäfer; zum Beschluß auf Verlangen: Gasflammen, Schottischer Walzer. J. G. Hauschild.

Heute, Freitag den 26. Juli,

### Concert bei Herrn Bonvrand. (Am Eingange des Rosenthal's.)

Es macht dieß ergebenst bekannt

Anfang 5 Uhr. das vereinigte Stadtmusikcor.

Heute, Freitag, Obst- und mehre Kaffeekuchen.  
Schulle in Stötteris.

### Einladung.

Zu dem heute Abend bei mir stattfindenden Concerte, wobei warmes Abendessen portionenweis, ladet ergebenst ein

Ferd. Becker auf der großen Funkenburg.

Sonntag, den 28. Juli, lade ich am Tage zum Mann- und des Abends zum Nachtschießen  
Alexander Lautschmann,  
Gastgeber zum schwarzen Bär.

### Einladung

zum Concert und Schlachtfeste heute, den 28. Juli, wobei ich mit allerlei nebst andern warmen und kalten Speisen und guten Getränken bestens aufwarten kann. Dem Wunsche vieler meiner Gäste, im Freien zu speisen, zu entsprechen, habe ich die Einrichtung getroffen, daß dieß bei schöner Gartenbeleuchtung geschehe.  
Pollter in Kleinschöcher.

Einladung. Heute Concert, wobei ich meinen werthen Gästen mit Schweinsknöcheln, Sauerbraten und neuen geschmorten Kartoffeln aufwarten werde. Es ladet ergebenst ein  
J. G. Henke in Reichels Garten.

Einladung. Heute um 9 Uhr zu Spektuchen, Mittag Klöße von neuen Kartoffeln und zu einem feinen Seidel Lagerbier naer Lagerbier ladet ergebenst ein  
Meißner, in Nr. 1.

Einladung. Sonntag, den 28. Juli a. c., soll ein mit Sternen besetzter Mann abgeschossen werden, wozu ein geehrtes Publicum ergebenst einladet  
A. Heiser,  
Gastwirth zum preussischen Hause in Modelwitz.

Einladung. Künftigen Sonntag, als den 28. Juli, halte ich ein Sternschießen, wozu ich Freunde und Gönner ergebenst einlade.  
Ferdinand Klingner, Wirth zum heitern Blick.

Einladung. Morgen, Sonnabend den 27. Juli, ladet zu Cotelettes mit allerlei, Breakfast mit geschmorten Kartoffeln und andern warmen Speisen höflichst ein  
Burchardt in Reudnitz.

Einladung. Heute, den 26. Juli, ladet zu Schweinsknöcheln mit Klößen nebst neuen Kartoffeln und Häringen hiermit ergebenst ein  
Kuhn in Volkmarisdorf.

### Heute und alle Tage neue Kartoffeln

mit neuen holländischen, nicht englischen, Häringen.

Schulze in Stötteris.

\* \* Heute und alle Tage von Abend 7 Uhr an giebt es neue Kartoffeln mit neuen Häringen.

Karl Bockmann, Hainstraße.

\* \* Vom Petersthore nach der Wasserkunst wurde am Sonntage ein silberner und gefälschter Geldbeutel verloren, welchen man gegen Ueberlassung der Hälfte des Inhaltes auf dem neuen Neumarkt in der kleinen Feuerkugel, 2 Treppen hoch, zurückzugeben bittet.

Abhanden gekommen ist am 26. d. M. ein schwarzes seidener Regenschirm mit metallener Stange und schwarzem Griff. Der Finder wird gebeten, denselben gegen angemessene Belohnung im neuen Anbau vor dem Grimma'schen Thore, am Laubchenweg, Büttner's Haus, 1 Treppe hoch, abzugeben.

### Abhanden gekommen

ist ein kleiner grauer Pinscherhund, auf den Namen Marcell hörend. Er war mit einem neuen Hundezeichen und messingen in Halsbande versehen. Der Wiederbringer empfängt eine gute Belohnung: Reichstraße Nr. 403, 1. Etage.

Verlaufen hat sich ein brauner Hund mit der Marke Nr. 1505. Man bittet denselben abzugeben in Nr. 640, beim Hausmann.

\* Wer einen am 23. d. M. entwichenen kleinen ausländischen Hund, grau von Farbe, an der Brust weiß gepunktet und vorzüglich dadurch kenntlich, daß ihm am größten Theile des Kopfes die Haare fehlen, in Löhrs Garten zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

Gefunden wurde ein silberner Schlüssel nebst Haken. Der sich dazu Qualifizierende kann ihn in Empfang nehmen bei dem Tapezierer Burckhardt, Brühl Nr. 447.

Herzlichen Dank

sagen wir im Namen der tiefgebeugten Witwe, welche bei dem im Ehrenberg'schen Hause ausgebrochenen Feuer den größten Theil

ihrer Habe verlor, für die uns so reichlich zugekommenen Gaben. Dem edeln Gebern liegt die Empfangsliste zur Durchsicht bereit. Wilhelm Brendel. Georg Rintschy. J. Gutheil. Robert Leiderich.

Als Neuvermählte empfehlen sich, nur auf diesem Wege, Dr. Carl Neubert. Karissa Neubert, geb. Benedig.

Thorzettel vom 25. Juli.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Die Dresdener Nacht-Eilpost. Grimma'sches Thor. Halle'sches Thor. Dr. Oberlehrer D. Petersen, v. Grimma, u. Dr. Geh.-Secret. Tiede, von Berlin, pass. durch. Dr. Apoth. Petrin und Dr. Schriftsteller Müller, v. Eßlin, im Palmbaume. Dr. D. Wisler, v. Halle, und Dr. Rfm. Ohlert, v. Eßling, im H. de Pologne. Dr. Rfm. Märker, v. Halle, im Palmbaume.

Auf der Berliner ord. Post 17 Uhr: Mad. Koch u. Diles Schätze u. Segnh, v. hier, v. Sommer u. Zerbst zurück, Hrn. Kfl. Levi und Dantsger, v. Breslau u. Berlin, im Stadt Hamburg. Dr. D. Pinkerton, v. Frankfurt, unbest.

Dr. v. Matzahn, v. Berlin, im Hotel de Baviere. Dr. Commerz-Rath Severs, v. Görlitz, in Stadt Hamburg. Auf der Magdeburger Eilpost 19 Uhr: Dr. D. Winkelmann, v. hier, v. Halle zurück, Dr. General-Superint. u. Ritter D. Nabe, v. Eisenach, pass. durch, Dr. Commis Hunderich, v. Burg, im H. de Pol.

Raustädter Thor. Dr. Rfm. v. Brandt, v. Bamberg, im Hotel de Saxe. Auf dem Frankfurter Packwagen um 11 Uhr: Frau General-Superintendentin Nabe, v. Eisenach, unbestimmt.

Peterssthor. Mad. Weiß u. Schumann, v. Ronneburg, bei Härtel. Hospitalthor. Auf der Chemnitzer Journaliere: Dr. Knopfmacher Erdmann, v. hier, v. Chemnitz zurück.

Auf der Nürnberger Eilpost 17 Uhr: Dr. Rfm. Albrecht, v. Dessau, passirt durch. Bahnhof.

Mad. Schmidt, von Wersburg, bei Gräs. Herr Pred. Reinecke, von Blankenhain, Dr. Rfm. Rhode, von Hamburg, Dr. Justizrath Lau, v. Magdeburg, u. Dr. v. Helldorf, v. Dresden, unbest. Hrn. Kfl. Dähne u. Stiel, Mad. Schrader, Dr. Privatgelehrter Heimstädt u. Dr. Adv. Plato, v. hier, v. Dresden zurück. Herr Graf zur Lippe, v. Neuland, Dr. Etats-Rath Wolf, v. Kopenhagen, Dr. Oberstlieut. v. Zoernois, v. Dresden, Dr. Rfm. Eichhorn, v. Plauen, Dr. Rfm. Schwabe, v. Neustadt, u. Hrn. Kfl. Schmidt u. Scheide, v. Gottbus, unbest. Dr. D. Gilbert, Frau Hofrathin Römer, Frau Dir. Schiebe, Dem. Friedlein, Dr. Kaufm. Stelzner und Hrn. Commis v. Bünau, Hofmüller und Neumann, von hier, v. Dresden zurück. Dr. D. Cotta, v. Tharand, Dr. Optm. Steinberg, v. Neukreutz, u. Frau Stadtrathin Kühne, v. Palderstadt, unbestimmt.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor. Dr. Rfm. Delensky, v. Simiatetsch, unbestimmt. Auf der Eilenburger Diligence: Dr. Hblsm. Grünberg, von Brody, u. Dr. Hblsm. Levin, v. Macow, unbest., Dr. Premierlieut. v. Urtlaub, v. Berlin, passirt durch.

Halle'sches Thor. Auf der Magdeburger Eilpost 19 Uhr: Dr. D. Lindemann, von Eisleben, Dr. Pollack, v. Prasnagoetz, u. Dr. Kaufm. Krosteller, von Berlin, passiren durch. Raustädter Thor.

Die Wersburger Post um 8 Uhr. Peterssthor. Dr. Rfm. Günther, v. Altenburg, im gold. Hute. Auf der Pegauer Post um 8 Uhr: Dr. Postsecret. Friedrich, v. Pegau, unbestimmt.

Dr. Rfm. Schletter, v. hier, v. Bärth zurück. Dr. Rfm. Fürbringer, v. Sera, unbest. Hospitalthor.

Die Freiburger Post um 7 Uhr. Auf der Nürnberger Nacht-Eilpost um 7 Uhr: Dr. Rfm. Heine und Mad. Bergl, von hier, v. Chemnitz u. Zwickau zurück, Dr. Kaufm. Höfer, v. Chemnitz, Dr. Rittmstr. v. Sidlspiegel, v. Berlin, Herr Pastor Schmidt, v. Weissen, und Dr. Rfm. Klab, v. Zwickau, unbest. Dr. Fabr. Bergner, v. Crimmichau, im gold. Horn. Auf der Nürnberger Diligence um 7 Uhr: Dr. Kammsabt. Lindner, Hrn. Kauf. Daniel u. Sandig, Dr. Waldenburger u. Dr. Commis Ehrig, v. hier, v. Chemnitz zurück.

Auf der Grimma'schen Journaliere 19 Uhr: Dr. Rfm. Oberfelder, v. Grimma zurück, Dr. Rfm. Gahn, v. Dessau, unbest. Bahnhof.

Dr. Kellern. Noack u. Dr. Privatsecret. Parze, v. Torgau, Dr. Pred. Hofmann, v. Siptitz, Dr. Gastw. Zschke, v. Burzen, Ihre Durchlaucht die Fürstin Reuß, v. Thallwitz, Dr. Mühlendef. Starke, von Burzen, Herr Cantor Dittmar, von Berlin, und Herr Geh.-Rath v. Stobig, v. Dresden, unbest. Dr. Rfm. Junghans, v. hier, von Dresden zurück. Dr. Gautier, Berceiter, v. Pöhl, pass. durch. Mad. Wäber, von Altenburg, Dr. Pappadopoulos, v. Enra, Dr. Präsident Fürst Shika, v. Bucharest, Dr. Referend. v. Reinhardt u. Dr. Lehrer Schubert, v. Dresden, Dr. Pastor Friederich, v. Wingenborn, u. Dr. Steuerannahmer Kleber, v. Oberwiesenthal, unbest. Mad. Scheller, Dr. Rfm. Schulze, Dr. Kunsthdtr. Herzberg, Dr. Buchhdtr. Wlenbrack, Dr. D. Ales u. Dem. Dehler, von hier, von Dresden zurück. Dr. Pastor Wolf, v. Podelwitz, Dr. Hofbauconduct. Schwender, v. Dresden, Dr. Klevesahl, Arzt, a. Russland, Dr. Rfm. Münchberg, v. Halle, Dr. Commis Berthelm, von Landsberg, Dr. Def. Covervier, v. Dresden, Dr. Rfm. Voigt, v. Raumburg, und Dr. Rfm. Kiechener, v. Nürnberg, unbest. Dr. Einnehmer Schessler, v. Hohenstein, Dr. Kaufm. Barth, v. Torgau, Dr. Examinator Poland, von Dresden, Dr. Fabr. Weyer, v. Spremberg, Dr. Pred. Jacowiz, v. Wetz, Dr. Lehrer Göbe, v. Dresden, Dr. Rfm. Friedrich, v. Baargen, Dr. Partic. von Langenau, von Breslau, Herr Pastor Schulze, von Baargen, Frau D. Tibius, von Wittenberg, Dr. Cantor Hirsch, von Doyerswerda, Dem. Schwarze, von Görlitz, Dr. Rfm. Seidler, von Prag, Dr. Gnoinski, Arzt, u. Dr. Jurage, aus Russland, unbest.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor. Dr. Land- u. Stadter-Rath Walther nebst Familie, v. Dessau, p. d. Auf der Berliner Eilpost 12 Uhr: Dr. Rfm. Aschard, von hier, von Berlin zurück, Dr. Hofschaufl. Koch, v. Kassel, pass. durch, u. Herr Prof. Palmstedt, v. Stockholm, im Hotel de Baviere. Dr. Rfm. Penscher, v. Köthen, pass. durch.

Peterssthor. Dr. Porzellanmaler Unger, v. Gablenz, unbest. Auf der Coburger Diligence um 11 Uhr: Dr. Bürgermstr. Neßmann u. Dr. Förster Brendel, v. Saalburg, im bl. Koff. Dr. Rfm. Gebhardt u. Dr. Rechtspract. Laubmann, v. Hof, unbest. Dem. Zwickler, von Podelwitz, bei Pfügaer. Dr. Rentamtm. Propp, von Pegau, unbest. Hrn. Gerber Färber u. Schmidt, v. Sera, im schw. Rade u. schw. Bode, Dr. Bürgermstr. Weisner, v. Bittersfeld, und Dr. Fabr. Schumann, von Sera, pass. durch. Dr. Commis-Rath Dathe, v. Scheubengrobsdorf, im Blumenberge. Mad. Bauer, von hier, v. Sera zurück.

Hospitalthor. Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Dr. Lieut. v. Löwenberg, v. Hannover, pass. durch, u. Dr. Kaufm. Weyer, v. hier, von Altenburg zurück. Dr. Oberst v. Dork, v. Döben, passirt durch.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Halle'sches Thor. Auf der Gözner Eilpost, 13 Uhr: Hrn. Hblscreif. Schönian u. Wessand, v. Elberfeld unbest. u. pass. durch. Dr. Def. Martens, v. Köhren, Dr. Def. Beckmann, v. Karlsruhe, u. Dr. v. Wasmmer, v. Binebeck, im Hotel de Pologne. Dr. Partic. Richter, von Braunschweig, im Hotel de Prusse. Dem. Wolf, von Braunschweig, u. Dr. Maler Beer, v. Petersburg, unbest.

Raustädter Thor. Auf der Frankfurter Eilpost 13 Uhr: Dr. Hofjunker v. Thägen, v. Gotha, unbest., Mad. Roman, v. hier, v. Frankfurt a. M. zurück, Dr. Buchhdtr. Dörfling u. Dr. v. Cronenthal, von hier, v. Gotha u. Weissenfels zur., Dem. Lacoße, v. Montbellard, bei Mead, Herr Hofrath Gottschalk, v. Dresden, Dr. D. Häser und Dr. Canzleirath D. Karl, v. Jena, im Blumenberge, Dr. Cand. Sauge, v. Frauenprießnitz, im gr. Baume, u. Dr. Rfm. Kanjag, v. Paris, im Hotel de Baviere.

Dr. Commis Gysfert, v. hier, v. Wersburg zurück. Peterssthor. Dr. Hblsm. Keiber, v. Gromtzen, unbest. mmt. Dr. Commis Krieger, v. Eilenburg, pass. durch.